

# 26.000 sahen Opern und Konzerte

## Besucherzahlen der Bad Hersfelder Opernfestspiele erneut angestiegen

**BAD HERSFELD.** Die Opernspielzeit 2004 in der Bad Hersfelder Stiftsruine ist am Mittwoch zu Ende gegangen. Neunmal wurde Carl Maria von Webers „Der Freischütz“ in der Regie von Dr. Peter Brenner und unter der musikalischen Leitung von Siegfried Heinrich aufgeführt. Das zweite Werk, Gioacchino Rossinis Opera buffa „Der Barbier von Sevilla“, bei der ebenfalls Siegfried Heinrich am Dirigentenpult stand hatte Christoph Groszer inszeniert.

Insgesamt erlebten 18.000 Zuschauer die Opernsaison 2004 in der Bad Hersfelder Stiftsruine. „Das sind 1.000 Besucher mehr als im vergangenen Jahr und 4.000 mehr

als in der Opernspielzeit 2002“, sagt Siegfried Heinrich. Die 20 Festspielkonzerte - inklusive Opern-Festakt - dieser Saison besuchten insgesamt 8.000 Zuschauer in der Stiftsruine, der Stadthalle und im Johann-Sebastian-Bach-Haus. Durchschnittlich waren pro Opernabend 1.058 Besucher in der Stiftsruine mit ihren 1373 Plätzen.

Auch die Konzerte konnten einen leichten Anstieg der Besucherzahlen verbuchen. „Es freut mich, dass die Zahl der Opern- und Konzertbesucher im Vergleich zu den vergangenen Jahren trotz des ungünstigen Wetters während der Saison erneut angestiegen ist“, sagt der Künstlerische Di-

rektor der Oper und der Festspielkonzerte.

Im Jahr 2005 stehen Georges Bizets „Carmen“ und „Così fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart auf dem Opern-Spielplan. Aufführungstermine für „Carmen“ sind vom 8. bis zum 24. August 2005 jeweils an den geraden Tagen, „Così fan tutte“ wird vom 09. bis zum 23. August 2005 jeweils an den ungeraden Tagen gespielt.

Der Kartenvorverkauf für die Opernsaison 2004 beginnt am 1. Oktober 2004 in der Kartenzentrale der Oper, Nachtigallenstraße 7, in 36251 Bad Hersfeld, Telefon 06621/506713 und 506718, Fax 06621/64355, E-Mail in-

fo@opernfestspiele-badhersfeld.de .

Die 45. Bad Hersfelder Festspielkonzerte im Jahr 2005 werden mit den „Carmina burana“ von Carl Orff und einem Sinfoniekonzert mit der Sinfonia Silesia Kattowitz am 18. und 19. Juni 2005 in der Bad Hersfelder Stiftsruine eröffnet. Weiterhin stehen das Bosch-Sinfonieorchester Stuttgart und das Rodin-Streichquartett sowie weitere Sinfonie- und Kammermusik-Konzerte auf dem Programm.

Weitere Informationen zu den Bad Hersfelder Opernfestspielen gibt es unter der Internet-Adresse [www.opernfestspiele-badhersfeld.de](http://www.opernfestspiele-badhersfeld.de) .

(CDG)